

Was zu thun, was in ihrer Macht liegt, um die Vertreter der bulgarischen Regierung auf türkischem Boden zu schützen und vornehmlich solche Besondere, die nicht an Ausland ausgeliefert werden müssen, dem Arme der streifenden Gerechtigkeit zu überantworten.

Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung konstatiert, das kaiserliche Gesandte an den Grafen Schmaloff entspringe einer Zulage, welche der Kaiser dem Reichskanzler vor mehr als zwei Jahren gegeben. Die Überreichung erfolgte erst jetzt, weil das Bild erst jetzt fertig gestellt sei.

Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung bringt einen längeren Artikel über die Einföhrung der mittel-europäischen Zeit, welcher schließt: „Jama! auch die Schweizer des Mittelalters im Falle einer Mobilisation in Betracht kommen, sie lediglich das Reich als zureichend zu erachten, um die Lebensversicherung in der Zeitverteilung für das gesamte Reichgebiet im bereyten Sinne zu inangunehmen und für eine sichere Durchführung der Maßregel zu sorgen.“

Wie verlautet, steht am Freitag in den Ausschüssen des Bundesrats der Entwurf des Elektrizitätsgesetzes auf der Tagesordnung.

Zu Mitgliedern der Commission für Arbeiterstatistik hat der Bundesrat gewählt: den Ministerialdirektor im königlich preussischen Ministerium für Handel und Gewerbe Lehmann; den Regierungsrath im königlich bayerischen Ministerium des Innern und Vorstand des königlichen statistischen Bureau in München Kapp; den Regierungsrath im königlich sächsischen Ministerium des Innern Morgenstern; den Ober-Regierungsrath im königlich württembergischen Ministerium des Innern von Scheider und den großherzoglich badischen Regierungsrath Dr. Writtschauer, Vorstand der großherzoglich badischen Statistikcommission.

Die Kaiserin präsidirte gestern dem Vaterländischen Frauenverein und dem Zweigverein des rothen Kreuzes. Der Staatsminister Hofmann geleitete das 25-jährige Bestehen des Vereins. Als Verhandlungsgegenstand war gewählt: Verbesserungen für den Kriegsfuß. — Die kaiserliche Familie hielt dem Vernehmen nach gleich nach dem 20. d. Mitt. nach dem Neuen Palais in Potsdam über.

Wie die Norddeutsche Allgemeine Zeitung vernimmt, bezieht sich der Reichskanzler unmittelbar nach dem Osterfest zum Übergang nach Carlsbad.

Der Hamburger Fischhandel wolle haben die „Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft“, sowie der „Norddeutsche Lloyd“ die Passagierpreise für sämtliche Dampfer um weitere 10 % erhöhen, da der Anstieg der Reisenden in letzter Zeit ein noch größerer geworden ist.

Am Münchener Bericht und ein Privattelegramm anderer Correspondenten: Im Reichsrath forderte heute Prinz Ludwig vollständige Raincanalisation, Umbau des Donau-Weinbaugebietes und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse auf der Donau bis Regensburg. Nach längerer Debatte kündigte Minister von Crailsheim für die nächste Landtagssession eine Vorlage bezüglich der Rainkante an.

Im böhmischen Landtage wurde der Antrag Spitzler's auf Erhebung des Andenens Comenius, welcher in Folge eines Wüthendännisses abgelehnt wurde, im weiteren Verlaufe der Sitzung mit einer Modification einbringung und unter Beacachtung angenommen. In der Debatte über die Verschönerung-Anstalt kam es zu scharfen Auseinandersetzungen zwischen und Abgeordneten. Gregr rief dem altböhmisches Abgeordneten Graf: „Unerschämter Däne“, welcher Graf durch den Grafen Schönborn und Kapasch von Gregr Ermahnung verlangte. Die Afsaire wurde durch Austausch von Verläumdungen beigelegt.

Nach einer Meldung aus Paris befindet sich die Nachricht von der Verhaftung des Anarchisten Mathieu nicht. — General Jung, der frühere Cabinetschef Baulangers, hat ein Buch veröffentlicht: „Die Republik und die Kerner“, das ein langes Loblied auf Baulanger enthält. — Das Arbeitersecretariat richtet einen Ruf aus an die französischen Arbeiter zur Feier des 1. Mai. Es empfiehlt ruhiges Brevchen und Zusammengehen, um die Unterdrückung der Stellenvermittlungsbureau zu erzwingen. — Eine in Paris eingegangene amtliche Depesche aus Porto Novo befragt: Die dortigen Truppen erhalten fortwährend Verstärkungen und legen ihren Vorkampf fort. Gegen die Stadt Porto Novo wird wahrscheinlich heute ein Angriff unternommen werden.

Am Dänemark ist eine seit Jahren sich immer wieder in ähnlicher Form erneuernde Kunde eingetroffen: Der Reichstag ist geschlossen worden, ohne daß es vorher gelungen wäre, den Staatskandallatorienanfrage zwischen Regierung und Volkvertretung zu vereinbaren. Auch diesmal wurde zum 1. April ein provisorischer Budget durch königliche Decretation verhängt und in Kraft gesetzt worden. Im vorigen Jahre war die damalige Nachrichtenvermittlung in der Volkstammer einer Commission beauftragt, aus der man bereits für eine Verabredung zwischen Regierung und Reichstagsmehrheit hoffnungsvolle Schritte sah. Man glaubte schon, es werde endlich der böderigen „Verrechnungspolitik“ eine Politik des Vergleiches, eine constitutionell geordnete Vermittlung folgen. Auch der im letzten Herbst erfolgte Tod des Vizepräsidenten Berg schien die Erwartung einer Ausföhrung der Opposition mit der Regierung zu unterstützen. Bei den diesmaligen Verhandlungen des Finanzcommissars hatte auch die Majorität auf die Wünsche der Regierung, insbesondere beim Budget des Reichs- und des Marine-Ministeriums alle mögliche Rücksicht genommen und auch diejenigen Posten, die mit provisorischen Gesetzen in Verbindung stehen und vom Hestellung angehängt worden waren, auch keine eingeschaltet. In diesem erklärte der Regierungsrath in einem Minoritätsbericht, daß er es weder für ratsam halte, der jetzigen Regierung durch finanzielle Bemühungen überhaupt eine politische Unterwerfung zu verschaffen, die nur einer Regierung zuliebe, welche das Grundgesetz befolge, noch auch die Behandlung eines Finanzgesetzes zu fördern, welche nur dazu diene, ein provisorisches Finanzgesetz mit den sich daraus resultierenden administrativen Vorarbeiten. Vom Hestellung war schließlich wieder die Bewilligung des Etats nicht zu erlangen, und so wurde der nicht mehr umgewandelte Weg der Decretation eines provisorischen Budgets auf Neue beschritten. In der letzten Staatsrats-Sitzung hat sich nun die dänische Regierung, um langwierige Verhandlungen zu vermeiden, entschlossen, am 20. April zu Neuwahlen zum Reichsting zu schreiten. Die Auflösung des jetzigen Reichstings wird erst unmittelbar vor den Neuwahlen erfolgen. Schon zum Mai wird der Reichstag in außerordentlicher Session zusammenzutreten, da der König den persönlichen Wunsch hegt, am Tage seiner goldenen Hochzeit die Volkvertretung um sich versammelt zu sehen. Die Neuwahlen werden nun darüber entscheiden, ob die Ausübung der bisherigen Gegenstände weit genug vorgeschritten

ist, um einen endlichen Ausgleich auf parlamentarischem Boden zu ermöglichen.

Nach einem Telegramm aus Petersburg constatirt das „Journal de St. Petersbourg“, daß in dem Beschlusse des Ministers v. Siers eine erhebliche Verbesserung eingetreten ist. — Herr v. Siers gebürt in den Staatsmännern, von welchen man wie von den tugendhaftesten Frauen wenig spricht. Er hat es von jeder verstanden, sich mit einer fast lautlosen Stille zu umgeben, und so konnte es geschehen, daß von der schweren Erkrankung, von welcher er kürzlich ergriffen wurde, die Welt erst Kunde erhielt, als sein Zustand lebhaftes Beforgnis hervorgerufen begann. Inzwischen hat sich das Befinden des neunundsechzigjährigen Mannes, der seiner Kränklichkeit halber im vorigen Herbst in Ober-Italien und in Westbaden Erholung suchte, wesentlich gebessert, und man hofft in Petersburg, daß Herr v. Siers genesen werde. Diese Hoffnung wird an allen friedliebenden Stellen außer halb Russlands geteilt, denn Herr v. Siers gilt als der Repräsentant der friedlichen Bestrebungen in der Umgebung des Kaisers. Er ist als solcher in seiner anspruchsvollen und juristisch haltenden persönlichen Art niemals mit jenem Klomb hervor getreten, mit welchem Fürst Alexander Gortschakow, sein Vorgänger, sich allezeit bemerklieh zu machen wußte, aber es ist nichtdefensiverer wahr, daß er mit unbegrenzter Stabilität die parlamentarischen Abenteuerlichkeiten abgewehrt hat, welche während des letzten Jahres wiederholt den europäischen Frieden bedrohten, und deshalb entspringen die guten Wünsche, mit denen der Verlauf seiner Krankheit begleitet wird, einer allgemeinen und aufrichtigen Theilnahme.

Nach einer der „Polit. Corr.“ aus Athen jugendlichen Wüthung erzeugen die seit Wochen in Thessalien über hand nehmenden Verbrechen die Aufmerksamkeit der amtlichen Kreise in hohem Grade. Raub, Einbruchdiebstahl und Entführungen sind auf der Tagesordnung und wiewohl verhindert wird, daß diese Verbrechen von organisierten Räuberbanden, als vielmehr von den jährlichen, irgend einer Straße sich entziehenden verurtheilten Verbrechern begangen werden, erscheint doch die Lage in jener Provinz als bedenklich. Die Verbrechen durchziehen in neuerer Zeit beritten das Land und verbreiten überall Schrecken. Am meisten Karsen hat die vor einigen Tagen erfolgte Entführung eines reichen Grundbesizers in der Nähe von Kalanata erzeugt, für dessen Freigebung die Entführung mehrere Tausend Drachmen Forderung. Mehrere Unterjuchungsrichter durchzusehen an der Spitze von Truppenabtheilungen das Land und ein Kriegsfuß wird an die thessalische Küste beordert werden, um das Entstehen von verurtheilten Verbrechern auf dem Wege zu verhindern. Man berichtet sogar, daß die Regierung daran getrachtet habe, das sogenannte Räubergericht vom Jahre 1871, durch welches damals der argen Räuberplage ein köstliches Ende gemacht worden war, wieder in Anwendung zu bringen.

Nach einer Meldung der „Times“ aus Buenos Ayres vom 4. d. M. wird der Verfassungszustand voraussichtlich bis zum ersten Mai, dem Tage des Wieder zusammentritts des Congresses, aufrechterhalten werden. In der Armee soll sich eine große Unzufriedenheit insbesondere gegenüber dem Kriegsminister bemerkbar machen. Ein Telegramm desselben Blattes vom 3. d. M. berichtet: „Aber den bereits vorgenommenen Verfügungen der tabakalen Parteiführer ließ die Regierung gegen 40 Officiere verhaften, darunter die Obersten Trigozen und Figueroa, sowie den General Garcia, welcher als das militärische Haupt der Bewegung angesehen wird. Der von den Radikalen aufgestellte Präsidentschafts-Candidat Doctor Trigozen wurde in einem Landhause internirt. In Maldonado und Barate sind außerordentliche militärische Vorposten aufgestellt worden, um jeder Eventualität vorzubeugen. Die Radikalen sind ohne Führer und ohne Geld. Die Werke ist durch die Vorgänge der letzten Tage wenig beeinflusst, das Goldagio ist um ein Geringes gesunken. Die größeren Blätter sprechen sich anerkennt über die energische Haltung Pellegrini's aus.“

Am Mexiko meldet ein Telegramm vom 4. d., daß der Präsident Diaz bei der Eröffnung des Congresses am Sonntag seine Vertheidigung über das Gedeihen des Landes und die Entloftung der Eisenbahnen und Oefen aussprach. In den Klärungen in Bezug Übergang, erklärt er, daß judische und fremden Elementen zusammengelegte Bänder zwei Einflüsse in mexicanisches Gebiet gemacht hätten, daß sie aber von der Regierungstruppen mit leichter Mühe abgeräumt und über die Grenze juristisch werden seien. Es seien Cavallerie-Regimenter an den Ufern des Rio Grande aufgestellt, um die Wiederkehr solcher Vorkommnisse zu verhindern. Die amerikanische Presse habe diesen unbedeutenden Vorfällen zu große Bedeutung beigelegt.

Wie Extrablätter befehlen sich bei den Exemplaren der Stadtblätter eine Preisliste über die Hestellung der Dampfbräuerer, Kesselschmied, Oefen- u. Schmied, auf welche an dieser Stelle noch besonders bemerkt ist.

Bei den Exemplaren der Stadtblätter der vorliegenden Nummer befindet sich eine Extrablätter, „Großheim wachere Oefenbräuerer“ betitelt. Aus der Extrablätter, auf welche sich an dieser Stelle besonders bemerkt ist, sind die Tagesverordnungen am diesem Tage zu ersehen, in denen die wachere Oefenbräuerer vorliegt ist.

Zusammen von Menschen befragen sich über Congregations-Verhältnisse, Kopf- und Schuldenfragen, Wagnisfragen, Bildungen, Kapitalverhältnisse u. c., aber zu wissen, daß alle diese Verhältnisse in den wachen Hellen auf eine und dieselbe Ursache zurückzuführen sind. Was lese die 400 amtlich beglaubigten Verordnungen, welche dem Reichsminister Reichard Braub in Schaffhausen über den Gebrauch seiner rechten in den Apotheken A 1. — 2. — 3. — 4. — 5. — 6. — 7. — 8. — 9. — 10. — 11. — 12. — 13. — 14. — 15. — 16. — 17. — 18. — 19. — 20. — 21. — 22. — 23. — 24. — 25. — 26. — 27. — 28. — 29. — 30. — 31. — 32. — 33. — 34. — 35. — 36. — 37. — 38. — 39. — 40. — 41. — 42. — 43. — 44. — 45. — 46. — 47. — 48. — 49. — 50. — 51. — 52. — 53. — 54. — 55. — 56. — 57. — 58. — 59. — 60. — 61. — 62. — 63. — 64. — 65. — 66. — 67. — 68. — 69. — 70. — 71. — 72. — 73. — 74. — 75. — 76. — 77. — 78. — 79. — 80. — 81. — 82. — 83. — 84. — 85. — 86. — 87. — 88. — 89. — 90. — 91. — 92. — 93. — 94. — 95. — 96. — 97. — 98. — 99. — 100. — 101. — 102. — 103. — 104. — 105. — 106. — 107. — 108. — 109. — 110. — 111. — 112. — 113. — 114. — 115. — 116. — 117. — 118. — 119. — 120. — 121. — 122. — 123. — 124. — 125. — 126. — 127. — 128. — 129. — 130. — 131. — 132. — 133. — 134. — 135. — 136. — 137. — 138. — 139. — 140. — 141. — 142. — 143. — 144. — 145. — 146. — 147. — 148. — 149. — 150. — 151. — 152. — 153. — 154. — 155. — 156. — 157. — 158. — 159. — 160. — 161. — 162. — 163. — 164. — 165. — 166. — 167. — 168. — 169. — 170. — 171. — 172. — 173. — 174. — 175. — 176. — 177. — 178. — 179. — 180. — 181. — 182. — 183. — 184. — 185. — 186. — 187. — 188. — 189. — 190. — 191. — 192. — 193. — 194. — 195. — 196. — 197. — 198. — 199. — 200. — 201. — 202. — 203. — 204. — 205. — 206. — 207. — 208. — 209. — 210. — 211. — 212. — 213. — 214. — 215. — 216. — 217. — 218. — 219. — 220. — 221. — 222. — 223. — 224. — 225. — 226. — 227. — 228. — 229. — 230. — 231. — 232. — 233. — 234. — 235. — 236. — 237. — 238. — 239. — 240. — 241. — 242. — 243. — 244. — 245. — 246. — 247. — 248. — 249. — 250. — 251. — 252. — 253. — 254. — 255. — 256. — 257. — 258. — 259. — 260. — 261. — 262. — 263. — 264. — 265. — 266. — 267. — 268. — 269. — 270. — 271. — 272. — 273. — 274. — 275. — 276. — 277. — 278. — 279. — 280. — 281. — 282. — 283. — 284. — 285. — 286. — 287. — 288. — 289. — 290. — 291. — 292. — 293. — 294. — 295. — 296. — 297. — 298. — 299. — 300. — 301. — 302. — 303. — 304. — 305. — 306. — 307. — 308. — 309. — 310. — 311. — 312. — 313. — 314. — 315. — 316. — 317. — 318. — 319. — 320. — 321. — 322. — 323. — 324. — 325. — 326. — 327. — 328. — 329. — 330. — 331. — 332. — 333. — 334. — 335. — 336. — 337. — 338. — 339. — 340. — 341. — 342. — 343. — 344. — 345. — 346. — 347. — 348. — 349. — 350. — 351. — 352. — 353. — 354. — 355. — 356. — 357. — 358. — 359. — 360. — 361. — 362. — 363. — 364. — 365. — 366. — 367. — 368. — 369. — 370. — 371. — 372. — 373. — 374. — 375. — 376. — 377. — 378. — 379. — 380. — 381. — 382. — 383. — 384. — 385. — 386. — 387. — 388. — 389. — 390. — 391. — 392. — 393. — 394. — 395. — 396. — 397. — 398. — 399. — 400. — 401. — 402. — 403. — 404. — 405. — 406. — 407. — 408. — 409. — 410. — 411. — 412. — 413. — 414. — 415. — 416. — 417. — 418. — 419. — 420. — 421. — 422. — 423. — 424. — 425. — 426. — 427. — 428. — 429. — 430. — 431. — 432. — 433. — 434. — 435. — 436. — 437. — 438. — 439. — 440. — 441. — 442. — 443. — 444. — 445. — 446. — 447. — 448. — 449. — 450. — 451. — 452. — 453. — 454. — 455. — 456. — 457. — 458. — 459. — 460. — 461. — 462. — 463. — 464. — 465. — 466. — 467. — 468. — 469. — 470. — 471. — 472. — 473. — 474. — 475. — 476. — 477. — 478. — 479. — 480. — 481. — 482. — 483. — 484. — 485. — 486. — 487. — 488. — 489. — 490. — 491. — 492. — 493. — 494. — 495. — 496. — 497. — 498. — 499. — 500. — 501. — 502. — 503. — 504. — 505. — 506. — 507. — 508. — 509. — 510. — 511. — 512. — 513. — 514. — 515. — 516. — 517. — 518. — 519. — 520. — 521. — 522. — 523. — 524. — 525. — 526. — 527. — 528. — 529. — 530. — 531. — 532. — 533. — 534. — 535. — 536. — 537. — 538. — 539. — 540. — 541. — 542. — 543. — 544. — 545. — 546. — 547. — 548. — 549. — 550. — 551. — 552. — 553. — 554. — 555. — 556. — 557. — 558. — 559. — 560. — 561. — 562. — 563. — 564. — 565. — 566. — 567. — 568. — 569. — 570. — 571. — 572. — 573. — 574. — 575. — 576. — 577. — 578. — 579. — 580. — 581. — 582. — 583. — 584. — 585. — 586. — 587. — 588. — 589. — 590. — 591. — 592. — 593. — 594. — 595. — 596. — 597. — 598. — 599. — 600. — 601. — 602. — 603. — 604. — 605. — 606. — 607. — 608. — 609. — 610. — 611. — 612. — 613. — 614. — 615. — 616. — 617. — 618. — 619. — 620. — 621. — 622. — 623. — 624. — 625. — 626. — 627. — 628. — 629. — 630. — 631. — 632. — 633. — 634. — 635. — 636. — 637. — 638. — 639. — 640. — 641. — 642. — 643. — 644. — 645. — 646. — 647. — 648. — 649. — 650. — 651. — 652. — 653. — 654. — 655. — 656. — 657. — 658. — 659. — 660. — 661. — 662. — 663. — 664. — 665. — 666. — 667. — 668. — 669. — 670. — 671. — 672. — 673. — 674. — 675. — 676. — 677. — 678. — 679. — 680. — 681. — 682. — 683. — 684. — 685. — 686. — 687. — 688. — 689. — 690. — 691. — 692. — 693. — 694. — 695. — 696. — 697. — 698. — 699. — 700. — 701. — 702. — 703. — 704. — 705. — 706. — 707. — 708. — 709. — 710. — 711. — 712. — 713. — 714. — 715. — 716. — 717. — 718. — 719. — 720. — 721. — 722. — 723. — 724. — 725. — 726. — 727. — 728. — 729. — 730. — 731. — 732. — 733. — 734. — 735. — 736. — 737. — 738. — 739. — 740. — 741. — 742. — 743. — 744. — 745. — 746. — 747. — 748. — 749. — 750. — 751. — 752. — 753. — 754. — 755. — 756. — 757. — 758. — 759. — 760. — 761. — 762. — 763. — 764. — 765. — 766. — 767. — 768. — 769. — 770. — 771. — 772. — 773. — 774. — 775. — 776. — 777. — 778. — 779. — 780. — 781. — 782. — 783. — 784. — 785. — 786. — 787. — 788. — 789. — 790. — 791. — 792. — 793. — 794. — 795. — 796. — 797. — 798. — 799. — 800. — 801. — 802. — 803. — 804. — 805. — 806. — 807. — 808. — 809. — 810. — 811. — 812. — 813. — 814. — 815. — 816. — 817. — 818. — 819. — 820. — 821. — 822. — 823. — 824. — 825. — 826. — 827. — 828. — 829. — 830. — 831. — 832. — 833. — 834. — 835. — 836. — 837. — 838. — 839. — 840. — 841. — 842. — 843. — 844. — 845. — 846. — 847. — 848. — 849. — 850. — 851. — 852. — 853. — 854. — 855. — 856. — 857. — 858. — 859. — 860. — 861. — 862. — 863. — 864. — 865. — 866. — 867. — 868. — 869. — 870. — 871. — 872. — 873. — 874. — 875. — 876. — 877. — 878. — 879. — 880. — 881. — 882. — 883. — 884. — 885. — 886. — 887. — 888. — 889. — 890. — 891. — 892. — 893. — 894. — 895. — 896. — 897. — 898. — 899. — 900. — 901. — 902. — 903. — 904. — 905. — 906. — 907. — 908. — 909. — 910. — 911. — 912. — 913. — 914. — 915. — 916. — 917. — 918. — 919. — 920. — 921. — 922. — 923. — 924. — 925. — 926. — 927. — 928. — 929. — 930. — 931. — 932. — 933. — 934. — 935. — 936. — 937. — 938. — 939. — 940. — 941. — 942. — 943. — 944. — 945. — 946. — 947. — 948. — 949. — 950. — 951. — 952. — 953. — 954. — 955. — 956. — 957. — 958. — 959. — 960. — 961. — 962. — 963. — 964. — 965. — 966. — 967. — 968. — 969. — 970. — 971. — 972. — 973. — 974. — 975. — 976. — 977. — 978. — 979. — 980. — 981. — 982. — 983. — 984. — 985. — 986. — 987. — 988. — 989. — 990. — 991. — 992. — 993. — 994. — 995. — 996. — 997. — 998. — 999. — 1000. — 1001. — 1002. — 1003. — 1004. — 1005. — 1006. — 1007. — 1008. — 1009. — 1010. — 1011. — 1012. — 1013. — 1014. — 1015. — 1016. — 1017. — 1018. — 1019. — 1020. — 1021. — 1022. — 1023. — 1024. — 1025. — 1026. — 1027. — 1028. — 1029. — 1030. — 1031. — 1032. — 1033. — 1034. — 1035. — 1036. — 1037. — 1038. — 1039. — 1040. — 1041. — 1042. — 1043. — 1044. — 1045. — 1046. — 1047. — 1048. — 1049. — 1050. — 1051. — 1052. — 1053. — 1054. — 1055. — 1056. — 1057. — 1058. — 1059. — 1060. — 1061. — 1062. — 1063. — 1064. — 1065. — 1066. — 1067. — 1068. — 1069. — 1070. — 1071. — 1072. — 1073. — 1074. — 1075. — 1076. — 1077. — 1078. — 1079. — 1080. — 1081. — 1082. — 1083. — 1084. — 1085. — 1086. — 1087. — 1088. — 1089. — 1090. — 1091. — 1092. — 1093. — 1094. — 1095. — 1096. — 1097. — 1098. — 1099. — 1100. — 1101. — 1102. — 1103. — 1104. — 1105. — 1106. — 1107. — 1108. — 1109. — 1110. — 1111. — 1112. — 1113. — 1114. — 1115. — 1116. — 1117. — 1118. — 1119. — 1120. — 1121. — 1122. — 1123. — 1124. — 1125. — 1126. — 1127. — 1128. — 1129. — 1130. — 1131. — 1132. — 1133. — 1134. — 1135. — 1136. — 1137. — 1138. — 1139. — 1140. — 1141. — 1142. — 1143. — 1144. — 1145. — 1146. — 1147. — 1148. — 1149. — 1150. — 1151. — 1152. — 1153. — 1154. — 1155. — 1156. — 1157. — 1158. — 1159. — 1160. — 1161. — 1162. — 1163. — 1164. — 1165. — 1166. — 1167. — 1168. — 1169. — 1170. — 1171. — 1172. — 1173. — 1174. — 1175. — 1176. — 1177. — 1178. — 1179. — 1180. — 1181. — 1182. — 1183. — 1184. — 1185. — 1186. — 1187. — 1188. — 1189. — 1190. — 1191. — 1192. — 1193. — 1194. — 1195. — 1196. — 1197. — 1198. — 1199. — 1200. — 1201. — 1202. — 1203. — 1204. — 1205. — 1206. — 1207. — 1208. — 1209. — 1210. — 1211. — 1212. — 1213. — 1214. — 1215. — 1216. — 1217. — 1218. — 1219. — 1220. — 1221. — 1222. — 1223. — 1224. — 1225. — 1226. — 1227. — 1228. — 1229. — 1230. — 1231. — 1232. — 1233. — 1234. — 1235. — 1236. — 1237. — 1238. — 1239. — 1240. — 1241. — 1242. — 1243. — 1244. — 1245. — 1246. — 1247. — 1248. — 1249. — 1250. — 1251. — 1252. — 1253. — 1254. — 1255. — 1256. — 1257. — 1258. — 1259. — 1260. — 1261. — 1262. — 1263. — 1264. — 1265. — 1266. — 1267. — 1268. — 1269. — 1270. — 1271. — 1272. — 1273. — 1274. — 1275. — 1276. — 1277. — 1278. — 1279. — 1280. — 1281. — 1282. — 1283. — 1284. — 1285. — 1286. — 1287. — 1288. — 1289. — 1290. — 1291. — 1292. — 1293. — 1294. — 1295. — 1296. — 1297. — 1298. — 1299. — 1300. — 1301. — 1302. — 1303. — 1304. — 1305. — 1306. — 1307. — 1308. — 1309. — 1310. — 1311. — 1312. — 1313. — 1314. — 1315. — 1316. — 1317. — 1318. — 1319. — 1320. — 1321. — 1322. — 1323. — 1324. — 1325. — 1326. — 1327. — 1328. — 1329. — 1330. — 1331. — 1332. — 1333. — 1334. — 1335. — 1336. — 1337. — 1338. — 1339. — 1340. — 1341. — 1342. — 1343. — 1344. — 1345. — 1346. — 1347. — 1348. — 1349. — 1350. — 1351. — 1352. — 1353. — 1354. — 1355. — 1356. — 1357. — 1358. — 1359. — 1360. — 1361. — 1362. — 1363. — 1364. — 1365. — 1366. — 1367. — 1368. — 1369. — 1370. — 1371. — 1372. — 1373. — 1374. — 1375. — 1376. — 1377. — 1378. — 1379. — 1380. — 1381. — 1382. — 1383. — 1384. — 1385. — 1386. — 1387. — 1388. — 1389. — 1390. — 1391. — 1392. — 1393. — 1394. — 1395. — 1396. — 1397. — 1398. — 1399. — 1400. — 1401. — 1402. — 1403. — 1404. — 1405. — 1406. — 1407. — 1408. — 1409. — 1410. — 1411. — 1412. — 1413. — 1414. — 1415. — 1416. — 1417. — 1418. —